

30. Mai 2011 06:58 Uhr

WIRTSCHAFT

Bühne frei für ortsansässige Unternehmer

Rund 40 örtliche Firmen und Betriebe aus dem Umland präsentieren in Aystetten ihre Produkte. Viele Besucher interessieren sich für das Angebot und genießen beim Sonntagsausflug das sommerliche Flair
Von Petra Krauss-stelzer



„Ich höre nur Positives von Ausstellern und Besuchern!“Bürgermeister Peter Wendel

Aystetten Da hat es der Wettergott aber gut gemeint mit den Aystettern: Bei der ersten Gewerbeschau in der Geschichte der Gemeinde lacht die Sonne vom Himmel, und es weht eine leise Brise. Kleiner und kleiner wird die riesige Sau auf dem Grillspieß der Metzgerei Rössle im Laufe des Mittags, und Berge von saftigem Kartoffelsalat landen auf den Tellern der Besucher. Zufrieden sitzen sie an den Biertischen, der Musikverein Aystetten spielt „Mr. Sandman“. Ein kulinarischer Renner sind die original Aystetter Törtchen, die die Bäckerei Gellner eigens kreiert hat.

„Super“, freut sich Mit-Organisator Peter Heinle über den guten Zuspruch, den die Gewerbeschau bereits am Vormittag hatte: „Die Aussteller hatten gar nicht so viel erwartet!“ Schnell die Kamera gezückt, um Maxl und Tango zu fotografieren: Die zwei prächtigen Tiger-Kaltblüter ziehen gelassen die Kutsche von Karl Hafner, der mit ihnen aus Täferlingen gekommen war und die Aystetter aufsteigen lässt. Über 40 Firmen und Geschäfte präsentierten sich am gestrigen Sonntag im Bürgersaal und auf dem Freigelände – freilich nicht alle aus der kleinen Gemeinde. Eine Arbeitsgruppe von sechs Bürgern hatte die Schau mit der Gemeinde vorbereitet. „Wichtig war uns, ortsansässige Unternehmen zu unterstützen. Wir holten aber auch solche Betriebe her, die keine Konkurrenz zu Aystetter Firmen darstellen“, erklärt Bürgermeister Peter Wendel. „Ich höre nur Positives von Ausstellern und Besuchern“, ist er zufrieden. „Was sind Zinsen?“ Eifrig beantworten zwei Mädchen das Quiz der örtlichen Kreissparkassen-Filiale, die ihr 45. Jubiläum feiert. Sie kredenzt den Kunden nicht nur Prosecco, sondern „auch ein Jubiläumsprodukt exklusiv für die Aystetter“, sagt Petra Spiegel. Einige Standbesucher hätten mit ihm schon Termine ausgemacht, freut sich Eröl Alcan. Der junge Geschäftsmann bietet Edelmöbel an, alles Eigenfertigung. Bei verkalkten Rohrleitungen motiviert Christoph Reitmayer seine Kunden, die häuslichen Sanitäranlagen doch einmal zu sanieren. „Wir haben in Aystetten viele Kunden und machten auch die Heizung des Bürgersaals“, so der Chef der Adelsrieder Sanitär- und Heizungsfirma. Die Gewerbeschau findet er sehr „positiv“. Masseur Herbert Schabert verwöhnt eine Besucherin mit Shiatsu-Massage. Er gehört zum Team von Andreas Wagner, der in Aystetten eine Physiotherapie-Praxis betreibt und außerdem die Gewerbeschau mit vorbereitet hat: „Wir wollten den Aystettern zeigen, was es im Ort alles gibt!“ Ein Vortragsprogramm ergänzte die Schau, die Kinder tollten auf der Hüpfburg. Der Aystetter Markus Stötter war begeistert: „Eine supergute Idee! »Seite 3

Bei uns im Internet

Bilder von der Gewerbeschau

[augsburger-allgemeine-land.de](http://www.augsburger-allgemeine-land.de)